



22.07.2003 - 14:02 Uhr

Südländische Rockpower machte das Festival zur Party - Nun folgen Herbie Hancock und Roy Hargrove - Festival-Pin ist neu auch gültig für den Eintritt in The Club im Hotel Schweizerhof

Luzern (ots) -

Gianna Nannini und Le Vibrazioni machten am vierten Festivaltag derart mächtig Dampf, dass der Montag-Blues keine Chance hatte, im KKL Luzern Trübsal zu blasen. Auch an den anderen Festival-Locations ging das Sommerfest ab, als wäre bereits das Wochenende angebrochen. Wer ein Konzertticket hatte oder sich einen Pin kaufte, war Teil einer bis Tagesanbruch dauernden Blue-Balls-Fiesta in The Club im Hotel Schweizerhof. Der Pin ist seit gestern Montag auch gültig für den Zutritt in den Club.

Bereits vor Konzertbeginn wurde deutlich, dass Gianna Nannini im KKL-Konzertsaal etwas Gewaltiges im Sinn hatte: Filmkameras warteten darauf, den Italo-Gig lückenlos aus allen Perspektiven aufzuzeichnen. Das Material soll später auf einer DVD erscheinen. Als die Sängerin die Bühne betrat und das Publikum aufforderte, nach vorne zu kommen, war im bestuhlten Konzertsaal kein Halten mehr. Das Publikumsmeer wogte vor der energiegeladenen Italienerin und deren hervorragender Band auf und ab und geriet ob der fulminanten Show immer wieder in stürmischen Wellengang. Nebst neuen Nummern aus dem Longplayer "Aria" wurden Hits wie "California", "Latin Lover" oder "Profumo" mit Riesenapplaus begrüsst. Derart getragen, spielten Nannini & Co. zu einer grossartigen, unvergesslichen Konzernacht auf.

Ihr mächtiges Energiepotenzial schmetterten auch Le Vibrazioni dem Publikum entgegen. Selten leise, sondern rockig und mit gradliniger Traktierung ihrer Instrumente bewiesen sie im Luzerner Saal, wieso ganz Italien wegen der Vier-Mann-Band Kopf steht. Nun hat auch Luzern das vibrierende Fieber der Südländer bekommen. Derart angestachelt und zu Teilen auch von den beiden Pavillon-Konzerten mit Doug Jay und Brass Machine in Schwung gebracht, verwandelten die zahlreichen Gäste in The Club das Hotel Schweizerhof in ein wahres House of the Blues.

Heute erfüllen der geniale Herbie Hancock und sein Quartett den Konzertsaal mit Jazz-Highlights, unterstützt von der Vibrafon-Legende Bobby Hutcherson. Roy Hargrove's RH Factor steckt danach im Luzerner Saal mit seinem Nu-Soul an.

Dienstag, 22. Juli 2003, 18.00-04.00 Uhr.

18.00: Paul Camilleri, Pavillon Open Air
18.00: Isabel Snyder: Ikons of Sound, KKL Terrasse
18.00: Brothertunes, KKL Piazza
19.30: Three for the Blues, KKL Seebar
20.00: Zach Prather, Pavillon Open Air
20.00: Larry Woodly, Schweizerhof Piazza
20.30: Herbie Hancock Quartet feat. Special Guest Bobby Hutcherson
22.15: Roy Hargrove's RH Factor
23.00: Supercharge, Schweizerhof The Club

Vorverkauf: TicketCorner, Abendkasse

Kontakt:

Hansjürg Schweizer
Leiter Medienstelle Blue Balls Festival
Mobile: +41/79/351'93'65

E-Mail: hansjuerg.schweizer@blueballs.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003430/100465207> abgerufen werden.